

TAGE
DER
KNIJST DAGEN



Grenzenlos ∞ Grenzeloos
6. & 7. September 2025



GEMEINDE
SCHWALMTAL



Nederweert
samen groots, samen doet!

Die *Tage der Kunst* finden 2025 bereits zum 16. Mal als Kunst-Biennale in der Gemeinde Schwalmthal am Niederrhein statt.

Unter Federführung des Kurators Bernd R. Meyer, des Kulturamtes der Gemeinde Schwalmthal, sowie dem Kommunikationsdesigner und Fotografen, Bjoern Kesting, sind die *Tage der Kunst* zu einem erfolgreichen und international angesehenen Kunst- und Kulturprojekt gewachsen. Kunsthistorisch wie künstlerisch liegt der Schwerpunkt der Tage auf der Vermittlung und dem Verständnis künstlerischer Arbeiten im ländlichen Raum, stets mit gehobenem Anspruch und exzellenter Qualität.

Mit einem künstlerischen Rundumblick, gelingt es bereits seit vielen Jahren, eine Symbiose mit regional-, national- und international- angesehenen Künstlerinnen und Künstlern zu schaffen. Weit über die Grenzen des Gemeindegebietes, des Kreises und des Landes hinaus, zieht das Projekt Besucherinnen und Besucher aus den unterschiedlichsten Regionen, ob aus dem Inland oder Ausland, nach Schwalmthal.

Dabei verstehen die *Tage der Kunst* sich nicht als „klassisches Museum“ in einem räumlich abgegrenzten Bereich. Die Veranstaltung nutzt und verbindet Orte des Alltags, Orte des Miteinanders, Orte der Arbeit. So befinden sich Kunstwerke, Kulturgegenstände- und Aktionen in örtlichen Banken, privaten Räumlichkeiten, dem Rathaus, Sozialeinrichtungen wie dem Bethanien Kinder- / und Jugenddorf oder in Kapellen und Kirchen. Mit der Verbindung „Grenzenlos ∞ Grenzelos“, lassen sich diese Kunsträume 2025 bis in die Gemeinde Nederweert ausdehnen um somit den europäischen Gedanken neu zu entfachen und den partnerschaftlichen Ambitionen zu untermauern.





TAGE
DER
KUNST

Unsere **KINDER KUNST AKTIONEN** zu den Tagen der Kunst

Zum Rahmenprogramm der *Tage der Kunst*, gehören neben der klassischen und bildenden Kunst auch Konzerte, Lesungen oder Aktionen von Straßenkünstlern. Auch die Zusammenarbeit mit der Kunstakademie Düsseldorf oder der Robert Schumann Hochschule Düsseldorf wurde in den vergangenen Jahren forciert. Mit Lesungen von Matthias Buth, dem Schlagwerkkonzert von Prof. Bert Flas oder dem Orgelkonzert von Prof. Oskar Gottlieb Blarr wurden ausgewählte Persönlichkeiten für das Rahmenprogramm der *Tage der Kunst* engagiert.

»Barrieren abbauen und soziales Engagement steigern«

In den vergangenen Jahren wurden bereits Kindergärten, Schulen, Vereine oder auch das Bethanien Kinderdorf aktiv in den Ablauf integriert. Unser Ziel ist es Besucherinnen und Besucher sowie Einwohnerinnen und Einwohner gleichermaßen an Projekten teilhaben zu lassen. So werden umfangreiche Maßnahmen zur Verbesserung der Barrierefreiheit an allen Kunstorten unternommen.

Bei Publikationen und Veröffentlichungen wird auf die vereinfachte Handhabung sowie eine mögliche Mehrsprachigkeit geachtet. Bereits in der Vorplanungsphase werden unterschiedliche Zielgruppen, wie geflüchtete Menschen oder Studenten angesprochen und konkrete Bedürfnisse berücksichtigt.

Auch erhielten geflüchtete Menschen mit künstlerischer Ausbildung die Möglichkeit, ihre Werke während der Aktionstage auszustellen.



Über großartige Kunst und die heimische Wirtschaft

Ein Interview mit den Organisatoren der »Tage der Kunst«

Bernd R. Meyer, Alexandra Vahlhaus und Bjoern Kesting

Herr Meyer, wie verbindet die Kunst Unternehmen?

Viele Unternehmen haben eigene Kunstsammlungen, teils sogar eigene Museen wie die Firmen Würth oder Ritter. Es sind aber nicht nur Großunternehmen, die sich hier hervor tun. Anlässe für Kunstsammlungen von Unternehmen sind in der Regel nicht nur wirtschaftspolitischer Natur und entstammen somit nicht dem Zufall; sie dienen als Vorbildcharakter für die Gesellschaft und haben einen Nutzen für das Unternehmen.

Welchen nachhaltigen Charakter haben die Tage der Kunst für Schwalmtal?

Für viele Kunstinteressierte aus Schwalmtal und der Umgebung bilden die *Tage der Kunst* ein festes Datum im persönlichen Kalender. Renommiertere Künstlerinnen und Künstler von internationalem Ruf prägen die Tage der Kunst und tragen zum positiven Image der Gemeinde Schwalmtal weit über deren Grenzen hinaus bei.

Schwalmtal wird von vielen Menschen aus der weiteren Umgebung bereist. Die Ausstellungsorte und viele Attraktionen sind über die gesamte Gemeinde verteilt. So gewinnt der Ort über die Kunst hinaus auch an touristischer und wirtschaftlicher Attraktivität.

Herr Kesting, welche Projekte sind in den letzten Jahren besonders gut angenommen worden?

Im Rahmenprogramm erfreuen sich die Besucher unter anderem an musikalischen und literarischen Darbietungen von hohem Niveau. Besonders zu nennen wären hier Schlagwerk- und Orgelkonzerte oder eine spektakuläre Laserinstallation auf dem Waldnieler Markt. Aber auch an die Kinder wird mit einem besonderen Programm gedacht. Hier ist uns wichtig, dass auch gerade junge Menschen angesprochen werden.

Wie sehen Sie die Zukunft der Tage der Kunst?

Die *Tage der Kunst* haben imagefördernden Charakter und locken Besucher aus der näheren und weiteren Umgebung an. Von den Besuchen profitiert naturgemäß auch der Wirtschaftsstandort über das Ereignis hinaus. Ein attraktives Kulturangebot ist neben einem guten Schulstandort auch ein wesentliches Argument für Wohnungs- und Arbeitsplatzsuche. Insofern zahlt sich die Unterstützung durch die Unternehmerschaft für alle Seiten positiv aus. Die *Tage der Kunst* sind ein langfristiges Angebot, das sich zur Marke entwickelt hat.

Frau Vahlhaus, unter welchem Motto und zu welchem Zeitpunkt werden die nächsten „Tage der Kunst“ stattfinden?

Die nächsten *Tage der Kunst* am 6. und 7. September 2025 werden das Thema Grenzenlos tragen. Sie werden durchgeführt im Rahmen des Kulturraum Niederrhein, einem Verbund von rund 50 Museen und kulturellen Einrichtungen im deutsch-niederländischen grenzüberschreitenden Raum.

Wie kann ich mich als Unternehmen aktiv für die Kunst in der Gemeinde stark machen?

Sie haben die Möglichkeit uns finanziell mit einer Spende zu bedenken und somit dieses Kunstereignis aktiv mitzugestalten. Weiterhin können Sie uns aber auch mit einer gewissen „Manpower“ unterstützen oder Ihre Räumlichkeiten mit Gemälden und/oder mit Skulpturen ausstaffieren.

Mit der Auswahl der Kunstobjekte offenbart ein Unternehmen sein kulturelles Interesse, seinen intellektuellen Umgang mit der Kunst und zeigt sein Niveau und seine Offenheit für Kreativität.

Insofern kann Kunst im Unternehmen bei Besuchern Neugierde wecken und positive Stimmung verbreiten. Gute Voraussetzungen für gute Geschäfte.

Die „Tage der Kunst“ haben sich seit vielen Jahren etabliert. Ohne das Engagement der Schwalmtaler Unternehmer wäre ein Ereignis dieses Formats nicht möglich. Dafür ein herzliches Dankeschön.

Die Vorplanungen der Tage der Kunst, die am 06. & 07. September 2025 stattfinden werden, laufen bereits auf Hochtouren. Der nächstjährige Schwerpunkt liegt auf dem gesellschaftlichen Miteinander, dem Zusammenhalt und dem grenzüberschreitenden Gedanken eines geeinten Europas. Insbesondere in Zeiten, in denen Freiheit, Gemeinschaft und das kulturelle Miteinander vielerorts bedroht und die Grundfesten unserer Demokratie infrage gestellt werden. Kunst und Kultur soll einen, Grenzen überwinden, Brücken bauen, zu Diskussionen anregen, anders sein, vielfältig, tolerant, abwechslungsreich. Mit den Tagen der Kunst, soll 2025 ein Zeichen gesetzt und die angestrebte Partnerschaft mit der Gemeinde Nederweert (NL) untermauert werden, ein deutsch- / niederländisches Kulturprojekt mit nationaler und internationaler Strahlkraft, ein europäisches Beispiel „grenzenloser“ Möglichkeiten.

Das Highlight bildet eine große Auftaktveranstaltung auf dem Marktplatz in Waldniel mit einem bunten, künstlerischen, performativen Umzug, mit einer Brassband, Chören, Performances, Phantasiefiguren, Fahنشwenkern und Brauchtumsvereinen. Künstler und Künstlerinnen der bildenden Kunst unterstützen die Gruppen bei der Gestaltung verschiedener Elemente. Eine grenzenlose Gemeinsamkeit, durch die unterschiedlichsten gesellschaftlichen Gruppen, die zu einem Flashmob verschmelzen.

Zusätzlich ist bereits ein voll elektrisch betriebener Niederflerbus-Shuttle zwischen den Kunstorten der Partnergemeinden Nederweert und Schwalmtal angedacht. Ziel ist es, die Kunstorte und Menschen, die in Ihnen leben, miteinander zu verbinden.



Gesucht werden für die *Tage der Kunst* Kunstschaffende und Kunstinteressierte, sowohl auf deutscher als auch auf niederländischer Seite. Ziel sind Kunstorte in Schwalmatal und Nederweert zu verbinden und diese den Menschen zugänglich zu machen, belebt mit Kunst, Kultur, Gesprächen und Diskussionen, es sollen Erfahrungen ausgetauscht, Ideen eingebracht und Regionen entdeckt werden. Grenzenlose Kreativität ist es, was es während der *Tage der Kunst* zu entdecken gilt. Es sind die Menschen im ländlichen Raum, denen der Zugang zur zeitgenössischen Kunst und Kultur vereinfacht und in die bestehenden Gemeindefstrukturen nachhaltig integriert werden soll, Ziel ist das bestehende Angebot durch hochwertige Formate, wie die *Tage der Kunst*, zu ergänzen und neue Wege der Darstellung zu finden.

Weiterhin sollen Menschen durch die bildende und darstellende Kunst zusammengebracht werden. Ein großes Kunstfest verbindet musikalischen Darbietungen aus den Niederlanden und Deutschland. Eingeladene Künstlerinnen und Künstler werden mit ortsansässigen Vereinen, den örtlichen Künstlerinnen und Künstlern, sowie den unterschiedlichsten gesellschaftlichen Gruppen gemeinsam agieren und Schwalmatal in Bewegung bringen.

Die *Tage der Kunst* sind ein Kunstprojekt voller Offenheit, Gemeinsamkeit, Verständigung, Kommunikation und Demokratie. Grenzübergreifend zwischen Deutschland und den Niederlanden, ein klares und positives Bekenntnis zur europäischen Grundordnung und unseren Werten.

Unendlich, unbegrenzt, uneingeschränkt für ein ziviles Europa in Frieden und Freiheit! Wir sind GRENZENLOS!

Gemeinde Schwalmtal
Kulturamt
Markt 20
41366 Schwalmtal, Deutschland
+49 (0) 21 63/ 946- 201
info@schwalmtal.de

Videos, Fotos und weitere Informationen finden Sie auf
www.tagederkunst.de

Unsere Kooperationspartner zu den letzten **Tagen der Kunst** 2023

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Regionales
Kultur Programm
NRW



Qualität für Menschen

